

## Schmitz Diane

---

**Von:** Fahl, Burkhard [Burkhard.Fahl@nahverkehr-rheinland.de]  
**Gesendet:** Freitag, 7. Dezember 2012 11:50  
**An:** Schmitz Diane  
**Cc:** Wenzel, Winfried  
**Betreff:** Neues Kölner Dieselnetz ab Dezember 2013. Ihr Schreiben vom 05.10.2012

Sehr geehrte Frau Schmitz,

wie bereits am 31.10.2012 mit Ihnen besprochen anbei die für Anfang Dezember zugesagten Informationen zur Anbindung von Jünkerath.

Die Linien RB 12 und RB 22 auf der Eifelstrecke fahren heute jeweils alle 120 Minuten und bilden zusammen ein Angebot im Stundentakt.

Ab Dezember 2013 wird dieses Angebot zu einer Linie (Arbeitstitel RE/SE 22) zusammengefasst, die im Stundentakt verkehrt.

Von einer Streichung von Leistungen auf der Linie RE 12 kann also keine Rede sein.

Zwischen Köln und Kall wird diese Linie dieselben Stationen bedienen, wie die heutigen Fahrten der Linien RE 12 und RE 22.

Zwischen Kall und Gerolstein wird die Linie alle Stationen künftig im Stunden-Takt bedienen.

Diese Angebotsverbesserung für die Stationen Urft, Schmidheim, Dahlem, Lissendorf und Oberbettingen-Hillesheim werden wir aufgrund des Einsatzes spurtstarker Fahrzeuge, die eine Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h erreichen werden und Anpassungen an der Strecke (insbesondere stärkere Überhöhung des Gleises in den Kurven) die eine höhere zulässige Streckengeschwindigkeit ermöglichen ohne Verlängerung der Reisezeit ermöglichen können.

Bis Gerolstein wird sich die Reisezeit sogar geringfügig verkürzen.

Zwischen Trier und Gerolstein soll diese Linie dann an allen vorhandenen Haltepunkten halten. Dies ist in diesem Abschnitt verbunden mit einer geringfügigen Reisezeitverlängerung in Richtung Trier für die heutigen Fahrten der RE 12 und einer Reisezeitverkürzung für die heutigen Fahrten der RE 22 die heute als RB 83 weiter nach Trier fahren.

Zusätzlich zu der obengenannten Linie ist eine „neue beschleunigte Sprinter-Linie RE 12“ geplant, die außerhalb der Hauptverkehrszeiten mit drei Fahrtenpaaren pro Tag, beschleunigt zwischen Köln - Trier verkehrt.

Aus fahrplantechnischen Gründen werden diese Fahrten nicht in Jünkerath halten können.

Sollten Sie noch Fragen zu Einzelheiten haben, bin ich für Sie am 11.12.2012 wieder telefonisch erreichbar und hoffe Ihnen mit diesen Informationen zunächst gedient zu haben

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.  
Burkhard Fahl  
Planung  
Nahverkehr Rheinland GmbH

Tel.: 0221/20808-6631  
Fax: 0221/20808-6689  
PC-Fax: 0221/20808-86631  
<mailto:burkhard.fahl@nahverkehr-rheinland.de>

Nahverkehr Rheinland GmbH, Glockengasse 37-39, 50667 Köln <http://www.nahverkehr-rheinland.de>

Geschäftsführer: Dr. Norbert Reinkober - Dr. Wilhelm Schmidt-Freitag - Hans Joachim Sistenich Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Stephan Pusch Vorsitzender des Aufsichtsrats: Gerhard Zorn

Amtsgericht Köln - HRB 62186 - St.-Nr. 215/5830/1616 Sparkasse KölnBonn - Konto 190 135 957 8 - Bankleitzahl 370 501 98

Diese E-Mail könnte vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorised copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.